Freistaat SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

10.01.2025

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 14|25

Raubdelikt | Herbeiführung Sprengstoffexplosion | Ausgebranntes Toilettenhäuschen

Ersteller/-in: Josephin Sader (js), Susanne Lübcke (sl), Michael Schwerinsky (ms)

Raubdelikt

Ort: Leipzig (Stötteritz), Weißestraße/ Breslauer Straße

Zeit: 09.01.2025, 15:10 Uhr

Ein unbekannter Täter hat gestern Nachmittag einer 50-jährigen Frau trotz Gegenwehr die Handtasche entrissen und ist mit einem Fahrrad geflüchtet. Die Frau erlitt leichte Verletzungen an der rechten Hand. Die Handtasche konnte von Einsatzkräften samt Inhalt in unmittelbarer Nähe gefunden werden. Aus der Tasche fehlten Bargeld und eine Schachtel Zigaretten. Der Unbekannte kann wie folgt beschrieben werden:

- ca. 1,75 Meter groß
- ca. 20 bis 25 Jahre alt
- sportliche Statur
- braune Augen
- kein Bart
- keine Brille
- Bekleidung: Jacke in blau mit einem schwarzen Streifen am Bund und Kapuze | graue Jogginghose
- dunkles Fahrrad

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Das Fachkommissariat der Kriminalpolizei hat die Ermittlungen aufgenommen und bittet Zeuginnen und Zeugen, die Hinweise zum Sachverhalt oder dem unbekannten Tatverdächtigen geben können, sich bei der Kriminalpolizei, Dimitroffstraße 1 in 04107 Leipzig, Tel. (0341) 966 4 6666 zu melden. (js)

Herbeiführung Sprengstoffexplosion

Ereignisort: Kitzscher (Hainichen), Hauptstraße

Tatzeit: 09.01.2025, 17:44 Uhr

Unbekannte haben am Donnerstagnachmittag einen Zigarettenautomaten gesprengt. Durch die Explosion verformte sich der Zigarettenautomat so stark, dass man hineingreifen konnte. Ob etwas gestohlen wurde, ist noch nicht bekannt. Der Sachschaden wird auf 5.000 Euro geschätzt. Das Polizeirevier Borna ermittelt nun wegen Herbeiführens einer Sprengstoffexplosion. (ms)

Ausgebranntes Toilettenhäuschen

Ort: Leipzig (Connewitz), Lippendorfer Straße

Zeit: 10.01.2025, 03:30 Uhr

Unbekannte haben am frühen Freitagmorgen ein Toilettenhäuschen in Brand gesetzt. Unbekannte Täter setzten ein Toilettenhäuschen in Brand. In der Folge wurde das Häuschen vollständig zerstört. Das Feuer wurde durch die Feuerwehr gelöscht. Eine Gefahr des Übergreifens auf andere Gebäude bestand nicht. Der entstandene Schaden wird auf 3.000 Euro geschätzt. Es wurden Spuren gesichert und das Polizeirevier Leipzig Südost hat die Ermittlungen aufgenommen. (ms)

Unfall mit mehr als 3 Promille

Ort: Leipzig (Zentrum-Nordwest), Gustav-Adolf-Straße

Zeit: 09.01.2025, 11:45 Uhr

Die Fahrerin eines Pkw verursachte am Donnerstagmittag einen Unfall unter dem Einfluss von Alkohol und wurde danach von ihrer Beifahrerin daran gehindert zu flüchten.

Die 43-jährige Fahrerin (polnisch) eines VW Caddy wendete gestern auf der Gustav-Adolf-Straße an einer Baustellenabsperrung und touchierte dabei einen geparkten Renault Kangoo. Der 58-jährige Fahrer des Renault befand sich zu diesem Zeitpunkt in der Nähe seines Fahrzeuges und sprach die 43-Jährige sofort an. Diese versuchte allerdings ihre Fahrt fortzusetzen. Die 24-jährige Beifahrerin im Caddy nahm ihr daraufhin den Fahrzeugschlüssel ab. Die hinzugerufenen Beamten des Polizeireviers Leipzig-Zentrum stellten Ausfallerscheinungen fest. Im weiteren Verlauf der polizeilichen Maßnahmen wurde ein Drogenwischtest im Fahrzeug durchgeführt, der positiv auf Kokain reagierte. Des Weiteren ergab ein Atemalkoholtest einen Wert von 3,08 Promille. Im Fahrzeug stellten

die Beamten unter anderem eine halb leere Bierdose fest sowie den Deckel einer Spiritosenflasche. Eine zu dem Deckel passende Flasche mit hochprozentigem Restinhalt konnte in einer in der Nähe befindlichen Mülltonne gefunden werden. Mit der 43-Jährigen wurde eine Blutentnahme durchgeführt und weitere Prüfungen ergaben außerdem den Verdacht, dass sie nicht im Besitz einer Fahrerlaubnis ist. Des Weiteren haben die Beamten die Ermittlungen wegen Gefährdung des Straßenverkehrs aufgenommen. (sl)

Pkw kollidiert mit Ampel

Ort: Leipzig (Lindenau), Karl-Heine-Straße

Zeit: 10.01.2025, 02:30 Uhr

Ein/e Fahrer/in eines Pkw Mercedes Benz fuhr auf der Karl-Heine-Straße in Richtung Käthe-Kollwitz-Straße. In einer Linkskurve kam das Fahrzeug nach rechts von der Fahrbahn ab und kollidierte mit einem Ampelmast sowie mehreren Verkehrszeichen, bis dieses in einer Hecke zum Stehen kam. Der oder die Fahrer/in verließ im Anschluss die Unfallstelle zu Fuß. Die Höhe des entstandenen Sachschadens kann derzeit noch nicht beziffert werden. Kurze Zeit später kehrten eine Frau (27, deutsch) und ein Mann (39, deutsch) zur Unfallstelle zurück. Die Frau gab an, das Fahrzeug gefahren zu haben, der Mann sei Beifahrer gewesen. Da es bei der Befragung zu Unstimmigkeiten kam, wurde mit beiden Personen ein Atemalkoholtest durchgeführt. Dieser ergab bei dem Mann einen Wert von 1,72 Promille. Daraufhin wurde mit ihm eine Blutentnahme durchgeführt. Der Verkehrsunfalldienst nahm den Verkehrsunfall auf und ermittelt nun wegen Gefährdung des Straßenverkehrs. (ms)